



Über die Förderungsmöglichkeiten der Comedy Academy

Unsere Zielgruppe

Nach ihrer Gründung im Jahre 2003 hat sich die Comedy Academy Köln schnell zu einer der führenden Anlaufstellen im deutschsprachigen Raum entwickelt sowohl für Comedy-Newcomer als auch als Fortbildung für bereits etabliertere Künstler. Einsteiger können bei uns ihr komisches Potential austesten, aber auch Menschen aus unterschiedlichen Berufen, die nicht das primäre Ziel einer Bühnenlaufbahn haben, kommen regelmäßig zu uns, um die Workshops und Coachings als Persönlichkeits-Fortbildung zu nutzen. Teilnehmer reisen aus ganz Deutschland, sogar aus Österreich und der Schweiz und anderen Ländern zu den Kursen an.

Netzwerk und Philosophie

Die Comedy Academy verfügt über eines der umfangreichsten Netzwerke in der Comedy-Szene, mit guten persönlichen Kontakten zu nahezu allen relevanten TV- und Bühnenproduktionen und Agenturen, so dass herausragende Talente entsprechend gefördert, vermittelt und wegbegeleitend betreut werden können. Die hauseigene Agentur der Comedy Academy, die „stagefactory“, bietet zudem die Möglichkeit, ausgewählte Künstler via Management zu betreuen; die Zusammenarbeit mit unserer Haus-Agentur ist aber ausdrücklich keine Voraussetzung für die Teilnahme und Förderung der Comedy Academy! Gerne geben wir Teile unserer Agenturerfahrung auch an Workshop-Teilnehmer weiter, die nicht direkt von uns betreut werden und empfehlen ggf. an befreundete Agenturen weiter. Überhaupt liegt uns jegliches Konkurrenzdenken fern, da wir überzeugt sind, dass eine Förderung von guter Comedy allen Beteiligten in der Branche hilft. Im Vordergrund stehen hierbei für uns in erster Linie die Interessen der Künstler! Durch unsere Unabhängigkeit und unser großes Netzwerk haben wir einen sehr guten „Draht“ zu vielen unterschiedlichen Produzenten und können daher eine sehr umfangreiche und breite Marktplatzierung des Künstlers bieten, die nicht auf eine bestimmte Produktion oder einen Sender beschränkt ist.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt in Workshops und Coachings, die sich die Teilnehmer individuell zusammenstellen können. Es ist möglich, nur einzelne Workshops zu belegen, zur umfassenderen Ausbildung empfehlen wir aber eine Kombination verschiedener Inhalte (s.u.). Wir beraten gerne bei der individuellen Auswahl im Vorfeld.

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Workshops unter:

<http://www.comedy-academy.de/Workshops.htm>

Einsteiger-Workshops

Einsteigern empfehlen wir die Grundlagenkurse „Basics“, „Elements“ und „Der Auftritt“. Im „**Basics**“ Workshop können erste eigene Stand-Up oder Comedy-Figuren Nummern erprobt werden, die vor dem Kursteilnehmer-Publikum gearbeitet werden. Zur Teilnahme am „Basics“-Workshop ist es daher notwendig, eine eigene, kleine Nummer mitzubringen, die aber noch keine „Perfektion“ erfordert! Der Workshop „**Elements**“ bietet einen Rundum-Einblick für gute Comedy mit Standort-Bestimmung über das

eigene Comedy-Potential, sowie Anregungen für künftige Nummern. Bei „Elements“ ist keinerlei Vorbereitung für die Teilnahme erforderlich.

Als weiterer Einstieg oder als Ergänzung zu „Basics“ und „Elements“ empfehlen wir allen Teilnehmern den Workshop **„Der Auftritt“**, bei dem die unverzichtbaren Elemente der Bühnenpräsenz gelehrt werden: Statusübungen, Publikums- und Eigenwahrnehmung, sowie Glaubwürdigkeit der Bühnenfigur (die das Funktionieren einer Nummer überhaupt erst ermöglichen), sind hier Thema. Dabei geht es nicht in erster Linie darum, komisch zu sein, deshalb sind auch Künstler anderer Sparten (Schauspieler, Sänger, Moderatoren etc.) und Menschen aus anderen Berufssparten willkommen!

Weiterführende Workshops, Coachings und Showcases

Als Fortsetzung zu den Einstiegskursen und für Teilnehmer, die bereits über entsprechende Vorkenntnisse verfügen, bieten wir verschiedene Workshops an, z.B. **Intensivkurse** mit nur sechs Teilnehmern, **Aufbaukurse**, **Improworkshops**, **Einzel- und Gruppencoachings** (auf Anfrage), sowie Hilfe für Bühnenprogramme durch **Regisseure und Autoren**.

Schreibtechniken sind Bestandteil der Workshops **„Stand-Up – Regie und Schreiben“** mit Thorsten Sievert und dem Autor Michael Krieg und **„Gewußt, wie!“** mit Ramona Schukraft.

Die Workshops mit Peter Shub, z.B. **„Bring sie zum Lachen! / Make Them Laugh!“**, bieten eine weitere, ideale Vervollständigung der Bühnenpersönlichkeit, ganz bewußt nicht nur für Clowns-Nummern und Slapstick!

In unserer einwöchigen **Sommerakademie** finden zeitgleich vier Workshops unterschiedlicher Sparten statt, mit öffentlicher Abschluss-Aufführung. Die Sommerakademie richtet sich an Teilnehmer mit Vorkenntnissen (siehe ausführliche Beschreibung auf der Webseite).

In **Showcases**, die wir in unregelmäßigen Abständen veranstalten, haben Künstler die Gelegenheit, sich TV- und Bühnenproduzenten vorzustellen.

Comedy und Kabarett

Allgemein unterscheiden sich Comedy und Kabarett vor allem in der Haltung. Kabarett beschreibt i.d.R. ironisierend die Sichtweise des Weltgeschehens (häufig politisch geprägt), während Comedy meist den Künstler selbst als Thema in der ihn umgebenden Welt zum Thema hat. Seit einiger Zeit sind die Grenzen hier aber fließend, viele Comedians haben Kabarett-Elemente in ihren Programmen und umgekehrt. Beispiele für spartenübergreifende Komik: Dieter Nuhr, Michael Mittermeier, Michael Ehnert, Josef Hader u.v.a..

Viele Elemente der Bühnenperformance sind in beiden Sparten ähnlich. So haben auch einige Kabarettisten bereits an unseren Workshops teilgenommen. Die Abgrenzung Comedy/Kabarett findet sich heute vor allem noch regional. Es gibt im süddeutschen, teils auch im ostdeutschen Raum, überwiegend Kabarettveranstaltungen, oft mit einer starken Ausprägung von regional bekannten Künstlern. Wir glauben nicht an eine strikte Trennung der Sparten Comedy und Kabarett, in unserem Sinne ist vielmehr eine Förderung qualitativ hochwertiger Comedy, ohne Berührungsängste und „Schubladendenken“.

Comedy ist für uns keine „Modeerscheinung“, der Name ist in Deutschland erst seit den 90er Jahren durch TV-Produktionen geprägt worden. Die komische Sparte gehört aber seit Jahrhunderten zu den erfolgreichsten und hat auch in Deutschland seit vielen Jahrzehnten eine ausgeprägte Tradition. Man denke nur an Formate wie „Klimbim“, „Sketch-Up“ mit Diether Krebs, „Harald und Eddi“ mit Harald Juhnke und Eddi Arent, „Non Stop Nonsense“ mit Dieter Hallervorden und natürlich an den Altmeister „Loriot“. Seit einigen Jahren entstehen in Deutschland, aber auch in Österreich und der Schweiz, immer mehr Comedy-Stand-Up Clubs und Bühnen. Immer mehr junge Leute wagen sich auf die Bühne und der Anteil an komischen Frauen wächst beständig! Eine Linkliste zu Bühnen finden Sie auf unserer Homepage. Viele ehemalige Teilnehmer haben nach einer Workshopteilnahme auch in ihrem Ort eine eigene Bühne gegründet!

Auftrittserfahrung und Entwicklung

Alle gelehrten Inhalte bleiben „blind“, wenn Sie nicht in der Praxis erprobt werden. Daher raten wir allen Teilnehmern, möglichst frühzeitig auf die Bühne zu gehen und Erfahrungen zu sammeln. Alle erfolgreichen Künstler haben mal klein angefangen und auf kleinen Bühnen gespielt. Die meisten kehren auf diese auch dann immer wieder noch zurück, wenn Sie schon große TV-Produktionen und Solo-Programme spielen, um neue Nummern zunächst auszuprobieren. Was am Ende so natürlich, frei und spontan wirkt, ist nicht zuletzt zu einem Großteil langjähriger Erfahrung zu verdanken.

Wir empfehlen daher unbedingt eine Kombination der Workshops mit Auftritten z.B. auf offenen Bühnen. Ein häufiger, und erfolgreicher Weg unserer Teilnehmer ist es, zwischen der Teilnahme an den einzelnen Workshops das Erlernte auf der Bühne auszuprobieren und dann mit der gemachten Auftrittserfahrung erneut zum Workshop zu kommen, um so allmählich aus der ersten Idee eine gut und zuverlässig funktionierende Nummer zu erarbeiten. Bei Anfängern beschränkt sich diese Nummer i.d.R. auf wenige Minuten. Wenn diese gut funktioniert, kommt dann vielleicht irgendwann eine weitere hinzu, bis nach und nach genügend Material für ein abendfüllendes Soloprogramm entsteht. Auf unserer Webseite (unter „Links“) haben wir eine Sammlung von Bühnen veröffentlicht in ganz Deutschland, bei denen man sich erproben kann. „Offene Bühnen“ nehmen meist auch Einsteiger ohne Referenzen, bei sogenannten „Mixedshows“ ist normalerweise eine Bewerbung oder Empfehlung erforderlich. Die Comedy Academy veranstaltete in Köln bis November 09 eine eigene Offene Bühne, die „Chill-Out Comedy“, eine neue Show ist für 2010 in Vorbereitung.

Kann man Comedy lernen?

Eine häufig gestellte Frage... Natürlich kann man niemandem ein komisches Talent „impfen“, aber wenn Talent vorhanden ist, braucht dieses, wie in jedem anderen Beruf auch, einen möglichst großen Erfahrungsschatz. Wir verstehen unsere Aufgabe darin, bei der Sammlung dieser Erfahrungen zu helfen und den Weg ein wenig abzukürzen, Irrwege zu vermeiden und frühzeitig möglichst den „richtigen“ einzuschlagen.

Viele Techniken kann man lernen, hierzu gehören z.B. Timing, eine glaubwürdige Bühnenpersönlichkeit, Punchlines/Dramaturgie einer Nummer, Schreib- und Entwicklungstechniken u.v.m..

Als Schauspieler, Sänger o.ä. ist eine solide Ausbildung Standard und selbstverständlich. Im komischen Fach, das allgemein als eines der schwersten betrachtet wird, kann diese sicherlich ebenfalls nur von Vorteil sein. Mit Talent kommt man zwar oft auch ohne Ausbildung schnell voran, aber eine nachhaltige, auf lange Sicht gesehene erfolgreiche Laufbahn ist wesentlich leichter zu gestalten mit einem entsprechenden „Handwerk“: einer Kombination zwischen geordneter Kreativität, professionellem Feedback und möglichst umfangreicher Auftrittserfahrung.

Gerade der erste Eindruck, den man der Öffentlichkeit präsentiert, bleibt oft am längsten im Gedächtnis. Wir möchten dabei helfen, Fehler zu vermeiden und beraten auch bei der anfänglichen und weiteren Karriereplanung.

Dozenten

Unsere Dozenten gehören zu den besten ihres Fachs und arbeiten für große TV- und Bühnenproduktionen als Produzent, Coach, Regisseur, Autor oder aktiver Künstler. Ausführliche Biographien / Referenzen auf unserer Webseite und in den jeweiligen Kursbeschreibungen.

Referenzen

Ehemalige Teilnehmer der Comedy Academy sind mittlerweile auf vielen Bühnen und bei renommierten TV-Produktionen „unterwegs“. Natürlich schreiben wir deren Erfolg nicht auf unsere alleinige „Fahne“, sind aber dennoch ein bisschen stolz, dass mittlerweile so viele erfolgreich sind, die bei uns ihre ersten Schritte wagten...

Einige Beispiele:

- **Carolin Kebekus** - Deutscher Comedypreis, Hauptrolle Sitcom „Kinder, Kinder“ (RTL), RTL Comedy Nacht, Prix Pantheon 2008 (TV- und Hörfunk-Publikumspreis) www.carolinkebekus.de

- **Murat Topal** – wurde direkt nach unserem Showcase-Workshop für Comedy Hot Shots engagiert, tourt mittlerweile mit seinem 2. Soloprogramm (Regie: unser Dozent Thorsten Sievert) durch volle Häuser, hatte zahlreiche TV-Auftritte, u.a. beim Scheibenwischer (ARD), Quatsch Comedy Club (Pro7), Mitternachtsspitzen (WDR), Nightwash Special / Solo (Comedy Central), TV Total (Pro7)
www.murattopal.de
- **Thomas Müller** – wurde nach unserem Advanced Workshop 2. bei Star Search und ist seit kurzem mit seinem 2. Soloprogramm auf Deutschland-Tour.
www.echt-mueller.de
- **Lisa Feller** – absolvierte bei uns Workshops mit Thorsten Sievert (Comedy) und Patrick Lynen (Moderation), seit Anfang 2009 im Ensemble der „Schillerstraße“ und jetzt erfolgreich unterwegs mit ihrem Soloprogramm.
www.lisa-feller.de
- **Olaf Bossi** – absolvierte fast alle Comedy Workshops bei uns, machte zudem Einzelcoachings und unseren Camera Acting Workshop und hatte hiernach Auftritte bei Nightwash, WDR Fun(k)haus und im Quatsch Comedy Club Berlin.
www.olafbossi.de
- **Christian Schiffer** – Seit 2008 durch die Comedy Academy gefördert, hat mittlerweile TV-Engagements u.a. bei Nightwash, Comedy Lab, WDR Fun(k)haus, „Fun Club“ RTLII, tritt auf im Quatsch Comedy Club Berlin und Hamburg und bereitet sein Soloprogramm vor. Er spielt Teile hieraus gemeinsam mit Dave Davis und Markus Barth, z.B. im renommierten „Pantheon“ in Bonn.
www.christian-schiffer.de
- **Abdelkarim** – seit Februar 09 durch die Comedy Academy gefördert, Engagements bei Nightwash TV, WDR Fun(k)haus, „Fun Club“ RTLII, Quatsch Comedy Club Berlin, Köln Comedy Festival (Herbst 2009) und ist Stammgast in den Nightwash Clubs in ganz Deutschland.
- Einige andere, prominente Künstler waren auch noch bei unseren Workshops, deren Namen wir aber aus Diskretionsgründen hier nicht veröffentlichen können.

Zahlreiche weitere Künstler konnten wir für TV- und Bühnenproduktionen vermitteln.

Crossover

Neben den Workshops der Comedy Academy bieten wir auch die Sparten Gesang, Schauspiel, Tanz und Moderation an, unter www.stagefactory.com und www.castingtrainer.de. So ist eine umfassende Ausbildung der Künstlerpersönlichkeit „aus einer Hand“ möglich.

Direkt-Bewerbung

Falls eine Workshop-Teilnahme nicht für Sie in Frage kommt, können Sie uns auch gerne unaufgefordert eine Bewerbung schicken (bitte mit Video), oder sich bei unserer offenen Bühne vorstellen (s.o.). Für den Anfang empfehlen wir aber immer zunächst eine Teilnahme an den Einsteiger-Workshops.

Presseberichte

Über die Comedy Academy wurde weltweit in der Presse berichtet, z.B. im Hollywood Reporter Los Angeles, der Washington Post, im Schwedischen Fernsehen, bei der Deutschen Welle (weltweite Ausstrahlung, übersetzt in verschiedene Sprachen). Interviews und Berichte zur Comedy Academy national (Auswahl): Spiegel Online, UNICUM, Brigitte, Süddeutsche Zeitung, Premiere (TV), Handelsblatt, Bayerischer Rundfunk, ZDFinfokanal, MDR, NRW TV. Artikel im Kölner Express vom 29.05.2009: http://www.comedy-academy.de/Express_29-05-2009.pdf

Kontakte zu Produktionen

Eine kleine Auswahl von TV-Produktionen, zu denen wir in gutem, persönlichen Kontakt stehen: WDR Fun(k)haus, Nightwash, Quatsch Comedy Club, Endemol, Hofmann & Voges, Brainpool, Comedy Central, RTL, BR, SternTV, Grundy Light Entertainment, Constantin Entertainment, Eyeworks, Tresor TV u.v.a..

Internationale Künstlerbörse Freiburg

Wir sind regelmäßig vertreten auf der Kulturbörse Freiburg, der deutschlandweit wichtigsten Messe für Künstlervermittlung.

Castings

Produktionen fragen regelmäßig bei uns an für Casting-Gesuche / Besetzungen und neue Talente. Via Newsletter und gezielter Suche schreiben wir diese aus.

Beispiel: RTL Comedy Nacht, bei der uns die Produktion exklusiv beauftragt hatte für die Internetausschreibung und Betreuung der Webseite zur Produktion. Wir konnten erfolgreich Newcomer für den Piloten und die Sendung vermitteln.

Nachsupport für Teilnehmer

Ehemaligen Workshopteilnehmern stehen wir gerne, auch später noch, mit Rat und Tat zur Seite!

Myspace, Youtube, Xing, facebook

Die Comedy Academy ist auch zu finden bei Myspace, Youtube, Xing und facebook! Im Youtube-Account aktuelle Videos der von uns betreuten Künstler Olaf Bossi, Abdelkarim, Christian Schiffer, Stefan Waghübinger und Götz Frittrang.

www.myspace.de/comedyacademy

www.youtube.com/user/ComedyAcademyKoeln

www.xing.com/profile/Peter_Woller

www.facebook.com/ComedyAcademy

Sponsoring / Kooperationen

Die Förderung von Nachwuchstalenten kostet Geld. Wir sind ein rein privat und daher unabhängig finanziertes Unternehmen. Für diverse Projekte standen und stehen uns gelegentlich Sponsoren zur Verfügung. Für eine vertiefende Förderung und interessante neue Projekte sind wir ständig auf der Suche nach neuen Partnern und freuen uns über jegliche Art der Unterstützung! Falls Sie an einer Kooperation interessiert sind, sprechen Sie uns bitte einfach an. Wir stellen gerne unsere Ideen und künftigen Projekte vor.

Text: Peter Woller

Urheberrecht:

Das Kopieren und Zitieren obiger Texte (auch auszugsweise oder sinngemäß) bedarf der schriftlichen Zustimmung der Comedy Academy.

Comedy Academy Köln

Peter Woller

Holzmarkt 77

50676 Köln

+49(0)221 - 356 39 89 3

+49(0)177 - 168 39 89

woller@comedy-academy.de

www.comedy-academy.de